

- Verbandsgründung 1928
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1970



Nationalflagge



Verbandseblem



Geografische Lage



Fussball in Antigua und Barbuda

Fussball ist zwar der am meisten praktizierte Sport in Antigua und Barbuda, hat aber neben dem in Ländern des Commonwealth traditionellen Cricket einen schweren Stand. Erfolge sind bisher ausgeblieben. Ebenso die Berufung von Spielern in ausländische Profiligen. Der Verband versucht, den Fussball auf den Inseln Antigua und Barbuda in gleichem Masse weiterzuentwickeln. Zu diesem Zweck wurde auf Barbuda eine regionale Organisation eingeführt, die, unter Aufsicht des Hauptsitzes in St. John's auf Antigua, für die lokalen Meisterschaften verantwortlich zeichnet. Der Verband hat in den letzten Jahren einige ausländische Trainer engagiert, die neben der Betreuung der Nationalmannschaft auch für die Bereiche Trainerausbildung und Jugendfussball verantwortlich sind.

Das erste Goal-Projekt

Mit dem in St. John's gebauten, durch Goal finanzierten technischen Zentrum (ein Naturrasenfeld mit Flutlicht und Umzäunung) verfügt der Nationalverband zum ersten Mal in seiner Geschichte über eigene Einrichtungen. Trainingslager für Nationalmannschaften, Kurse im Rahmen der verschiedenen neu eingeführten Entwicklungsprogramme für Trainer, Schiedsrichter und den Jugendfussball sowie Spiele der nationalen Meisterschaften sind die Aktivitäten, die in den neuen Einrichtungen stattfinden werden. „Der Fussballverband von Antigua und Barbuda und die Bevölkerung der beiden Inseln werden FIFA-Präsident Joseph S. Blatter für seine Vision und die Schaffung des Goal-Programms immer dankbar sein. Ein Land, gleiche Chancen. Ein Spiel, gleiche Regeln. Goal - die Verwirklichung globaler Ziele“, meinte der Präsident des Verbandes anlässlich der Grundsteinlegung zum Bau des technischen Zentrums.



Finanzierung Goal-Projekt

Projekt

Naturrasenfeld mit Umzäunung und Flutlicht in St. John's

Projekt genehmigt am

Pilotprojekt

Stand

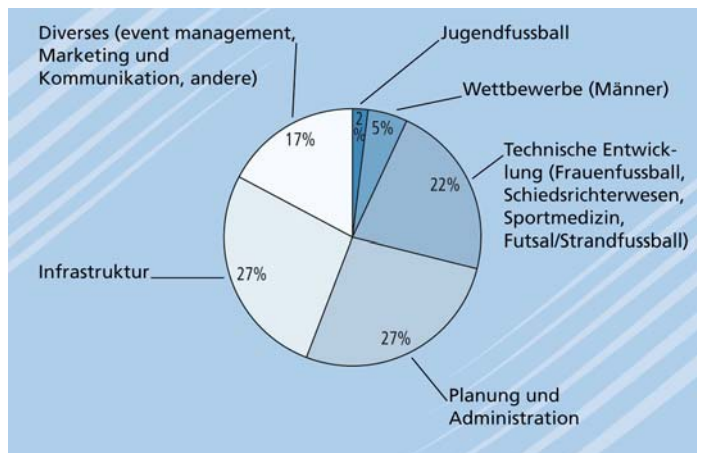
Implementierung

Finanzierung

Goal USD 471 364

Gesamtkosten USD 471 364

Verwendung FAP-Mittel



- Verbandsgründung 1928
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1970



Nationalflagge



Verbandseblem



Geografische Lage



Fussball in Antigua und Barbuda

Fussball ist zwar der am meisten praktizierte Sport in Antigua und Barbuda, hat aber neben dem in Ländern des Commonwealth traditionellen Cricket einen schweren Stand. Erfolge sind bisher ausgeblieben. Ebenso die Berufung von Spielern in ausländische Profiligen. Der Verband versucht, den Fussball auf den Inseln Antigua und Barbuda in gleichem Masse weiterzuentwickeln. Zu diesem Zweck wurde auf Barbuda eine regionale Organisation eingeführt, die, unter Aufsicht des Hauptsitzes in St. John's auf Antigua, für die lokalen Meisterschaften verantwortlich zeichnet. Der Verband hat in den letzten Jahren einige ausländische Trainer engagiert, die neben der Betreuung der Nationalmannschaft auch für die Bereiche Trainerausbildung und Jugendfussball verantwortlich sind.

Das zweite Goal-Projekt

Das im Rahmen von Projekt I erstellte Trainingszentrum (ein umzäuntes Naturrasenfeld mit diversen Einrichtungen) soll zu einem technischen Zentrum ausgebaut werden. Diese als Projekt II eingereichte Erweiterung wurde im Sommer 2005 vom Goal-Bureau genehmigt. Neben einer Erneuerung des Rasens stehen eine Erhöhung des Sicherheitszauns, die Installation von Flutlicht und der Bau von Umkleideräumen auf dem Programm. Das Gesamtbudget von USD 500 000 wird neben dem reglementarischen Beitrag von Goal aus der Staatskasse sowie einer privaten Sammlung bestritten, die kommenden Unterhaltskosten gehen zu Lasten des Programms. Finanzielle Unterstützung der FIFA.



Finanzierung Goal-Projekt

Projekt

Erweiterung der unter Projekt I erstellten Einrichtungen zu einem technischen Zentrum

Projekt genehmigt im

Sommer 2005

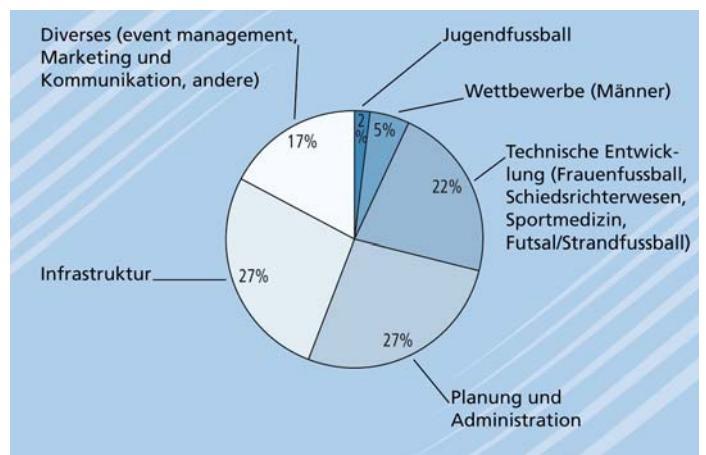
Stand

Implementierung

Finanzierung

Goal	USD	503 098
Verband	USD	50 000
Regierung	USD	100 000
Gesamtkosten	USD	603 098

Verwendung FAP-Mittel



Football education and courses	No of courses until 1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	FUTURO III regional courses																				
Refereeing (men and women)																					
Coaching (men)																					
Coaching (women)																					
Administration and management																					
Football medicine																					
Seminars																					
Women's football																					
Futsal																					
Com-Unity																					
MA Seminars																					
MA courses																					
Administration																					
Refereeing (men and women)					●		●												●		
Coaching (men and women)			●						●								●				
Beach soccer																					
Futsal																					
Olympic solidarity coaching courses	●					●											●				
Development courses and academies (1975 - 1990)	1																				
FUTURO I-II courses for all football branches																					

●: Course host country □: Course participant in another country

Frauenfußball

Es war mehr als ein Schlagwort, als der FIFA-Präsident 1995 den Begriff „Die Zukunft ist weiblich“ prägte - es steht die tiefe Überzeugung dahinter, dass im Frauenfußball ein riesiges Entwicklungspotenzial steckt. Seit diesen Tagen unterstützt die FIFA gezielt Bestrebungen von Verbänden, die den Frauen die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten wie den männlichen Akteuren bieten wollen. Seit der Einführung des Programms Finanzielle Unterstützung der FIFA (FAP) 1998 sind die Verbände und Konföderationen verpflichtet, in den Frauenfußball zu investieren, seit 2004 vier, seit 2005 sogar zehn Prozent der bezogenen Summen. Dies geschieht neben der allgemeinen Förderung durch die direkte Finanzierung des Spielbetriebs sowie durch die Organisation von Wettbewerben und Symposien. Die FIFA spielt mit ihren Entwicklungsprogrammen eine aktive Rolle bei der Schulung in den Bereichen Administration, Training, Schiedsrichterwesen und Sportmedizin.

Existiert organisierter Frauenfußball-Betrieb	ja
Wenn ja, seit wann	n/a
Ab welchem Alter werden Spielerinnen registriert?	6
Frauenteam (offen oder über 16 Jahre)	6
Frauenteam (unter 16 Jahre, Jugend)	6
Nationale Meisterschaft (oder Frauenfußball-Liga)	ja
Regionale Wettbewerbe	nein
Universitätswettbewerbe	nein
Schülerwettbewerbe	ja
Futsal-Wettbewerbe	nein
"A"-Nationalteam	ja
Nationale Jugendauswahlen: Alterskategorien U-14, U-17, U-20	